

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 144 (1978)

Heft: 12

Vereinsnachrichten: SOG und Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SOG und Sektionen

Beiträge für diese Rubrik bis spätestens am
1. des Vormonats an:
Hptm H. Schenk
Abt für Militärwissenschaften
ETH-Zentrum, 8092 Zürich

SOG-Zentralkomitee

Präsident: Oberst Walter Kaelin,
Spielhöfli 31, 6432 Rickenbach,
P 043 / 21 21 60, G 043 / 24 12 58.

Sekretär: Hptm i Gst Iwan Rickenbacher,
Lehrerseminar, 6432 Rickenbach,
P 043 / 21 35 22, G 043 / 21 35 22.

Kassier: Oberst Franz Beeler,
Bahnhofstrasse 61, 6430 Schwyz,
P 043 / 21 44 34, G 043 / 23 11 55.

Administrator: Hptm Eduard Zraggen,
Gardi 14, 6423 Seewen,
P 043 / 21 37 22, G 043 / 24 12 02.

Spalte des SOG-Präsidenten

Waffenplatz Rothenthurm

Am 22. Oktober 1978 hat die Oberallmeind-Korporation Schwyz, deren Ursprung vor die Zeit der Gründung der Eidgenossenschaft zurückgeht, dem Verkauf von 175 ha Wiese, Weide und Wald an das EMD zur Errichtung eines Waffenplatzes zugestimmt. Das positive, wenn auch knappe Ergebnis ist sicher auch die Folge der guten Beziehungen zwischen Zivilbevölkerung und Truppenkommandanten von Schulen und WK-Einheiten, die im Raume Rothenthurm-Schwyz ihren Dienst geleistet haben. Die beste Grundlage für eine positive Einstellung der Bevölkerung zur Armee ist und bleibt die einwandfreie Arbeit der Truppe und ihrer Kommandanten.

Wir danken der Oberallmeind-Korporation Schwyz für ihr positives Einsehen zur Armee.

Wehraufwendungen

Die Erwartungen, im Sog der Sanierungsbestrebungen beim Staatshaushalt die «Opfersymmetrie» zwischen Rüstungsaufwendungen und Sozialausgaben weiter zugunsten des Sozialbereichs zu verschieben, erwiesen sich als trügerisch.

Das EMD bewies in seinem Bericht über die Militärausgaben vom 3. Oktober 1977, dass das Wachstum der Militärausgaben unter dem Wachstum der Bundeseinnahmen blieb und dass die verschiedenen Sparübungen empfindliche Lücken im Rüstungsstand schafften, welche mit dem heutigen finanziellen Plafond gemäss geltendem Armeeleitbild 80 bis zum Jahre 1984 nicht alle geschlossen werden können. Die Volksskammer überwies am letzten Tag der Sondersession vom 25. Oktober mit

klarer Mehrheit ein Postulat, das den Bundesrat zu einer termingerechten Schliessung der bestehenden Rüstungslücken in der Armee bis spätestens 1984 auffordert. Nötigenfalls sollen dazu die Militärausgaben um jährlich 120 bis 160 Mio. Franken erhöht werden.

Diese überzeugende Haltung verdient den Dank der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und bestärkt uns, den von uns eingeschlagenen Weg weiterzuschreiten. Ich danke auch meinen Kameraden im Zentralvorstand, in den Sektionen und besonders der Kommission Wehrwille, die sich in den vergangenen Monaten für unsere gemeinsame Sache einsetzten.

Kongress der europäischen Militärzeitschriften

Vom 18. bis 23. September 1978 fand in Lugano der II. Kongress der europäischen Militärzeitschriften statt. Das Programm vermittelte unter anderem umfassende Einblicke in unsere Gesamtverteidigung. Die Teilnehmer wurden (angefangen beim Zivilschutz über die Kriegsvorsorge bis zur Armee mit Schiessdemonstrationen und die ausserdienstliche Tätigkeit) in unserem Milizsystem mittels Vorträgen und Vorführungen eingehend orientiert.

Glänzend organisiert, bestens durchgeführt, hinterliess dieser Anlass einen nachhaltigen Eindruck bei den 22 Militär-Chefredaktoren aus 8 europäischen Ländern. Wir danken den Kameraden aus der Offiziersgesellschaft Lugano und dem Präsidenten des Organisationskomitees, Herrn Oberst Roberto Vecchi, dem Redaktor der RMSI, Herrn Oberst i Gst Torriani und dem Chefredaktor der ASMZ, Herrn Div Wetter, für die Organisation und Durchführung des Kongresses.

Der Kongress war verbunden mit der Feier des 50-Jahr-Jubiläums der RMSI. Die gediegene Jubiläumsschrift vermittelt einen umfassenden Einblick in das Wirken unserer Tessiner Kameraden zur Förderung der schweizerischen Wehrhaftigkeit. Wir benutzen den Anlass, **der RMSI zu ihrem Jubiläum herzlich zu gratulieren.**

Euer Präsident:
Oberst W. Kälin



Aargau

Präsident: Oberst Marc Naville,
Rosswald, 4803 Vordemwald,
P 062 / 51 52 64, G 062 / 81 24 24.

Sektion Aarau

Präsident: Major Bruno Nüsperli,
Entfeldenstrasse 47, 5000 Aarau,
P 064 / 24 26 28, G 031 / 67 25 88.

Winterprogramm 1978/79

Vortragsthemen aus dem Winterprogramm: Nachtkampf - Ausbildungsprobleme - Rüstungsbeschaffung. Daneben findet im Januar ein Crawlschwimm- und Springkurs und im April der Combatschiesskurs statt. Weitere Anlässe und nähere Angaben gemäss Programm.

Sektion Brugg

Präsident: Hptm Urs Rinderknecht,
Kornweg 7, 5415 Nussbaumen,
P 056 / 82 28 44, G 01 / 234 31 61.

Freitag, 8. Dezember, **Chlaushock** in einer Waldhütte im Raume Brugg.

Sonntag, 10. Dezember, **Ski-Ausflug** in die Zentralschweiz.

Samstag, 20. Januar 1979, **OG-Ball 1979**, Hotel «Rotes Haus», Brugg.

Jeden Montag: **OG-Turnen** in der Dohlenzelg-Turnhalle in Windisch, Beginn 18.15 Uhr.

Sektion Lenzburg

Präsident: Hptm Max Schwarz,
Murackerstrasse 27, 5600 Lenzburg,
P 064 / 51 22 71, G 064 / 51 17 71.

Tätigkeitsprogramm Winter 1979

Dienstag, 16. Januar, 20.15 Uhr, Hotel «Krone», Lenzburg. **Vortrag** «Eurokommunismus von Rom her gesehen» (unter besonderer Berücksichtigung aussenpolitischer und militärischer Fragen) von Dr. V. J. Willi, Rom.

Freitag, 16. Februar, 19.15 Uhr, Pistolenstand Schützenmatte, Lenzburg. **«WU-WE»**, kleiner Nachtorientierungslauf mit gemütlichem Beisammensein bei Wurst und Wein im Römerstein.

Samstag/Sonntag, 10./11. März, Lenk. **Zweitage-Gebirgsskilauf**. Auskunft erteilt Hptm Urs Meier.

Dienstag, 27. März, 20.15 Uhr, Hotel «Krone», Lenzburg. **Filmvortrag** «Militärische Bedrohung in Europa und Verteidigungsbereitschaft der Schweiz» von Dr. W. Bischofberger, Winterthur.

Dienstag, 24. April, **Generalversammlung OGL**.

Jeden Montag von 18.15 bis 20 Uhr, Angelrainturnhalle Lenzburg. Ungezwungenes **Turnen** unter fachkundiger Leitung von Hptm Albert Bühlmann.



Appenzell

Präsident: Major Arnold Koller,
Steinegg, 9050 Appenzell,
P 071 / 87 22 90.



Basel-Stadt

Präsident: Hptm i Gst Roland Rasi,
St.-Alban-Graben 1-3, 4051 Basel,
P 061 / 34 28 21, G 061 / 23 10 00.

Samstag, 9. Dezember, Hotel «Mittenza», MuttENZ. **Basler Offiziersball**, Organisation OG Basel-Land.

Dienstag, 9. Januar, Restaurant «Schlüsselzunft», Basel. **Vortrag** «Eurokommunismus aus römischer Sicht unter Berücksichtigung militärischer und aussenpolitischer Fragen» von Dr. V. J. Willi, Rom.

Medien und Armee

Dreiteiliger öffentlicher Zyklus zur Informationspolitik des EMD im Rahmen des Gemeinschaftsprogrammes der OG Basel-Stadt, OG Basel-Land und AOV Basel:

Dienstag, 23. Januar, Landratsaal, Liesental. **Stellungnahme** aus der Sicht des EMD selbst.

Dienstag, 27. März, Hotel «Mittenza», Muttenz. **Paneldiskussion** zwischen Vertretern von Radio, Presse und Fernsehen sowie des EMD.



Basel-Land

Präsident: Major Ruedi Rupp, Homburg 75, 4431 Ramllinsburg, P 061 / 95 28 60, G 061 / 35 15 67.

Samstag, 9. Dezember, Hotel «Mittenza», Muttenz. **Basler Offiziersball.**

Medien und Armee

Dreiteiliger öffentlicher Zyklus zur Informationspolitik des EMD im Rahmen des Gemeinschaftsprogrammes der OG Basel-Stadt, OG Basel-Land und AOV Basel: **Details siehe unter Basel-Stadt.**



Artillerie-Offiziersverein Basel

Präsident: Oberst i Gst Erwin Zollinger, Karl-Jauslin-Strasse 35, 4132 Muttenz, P 061 / 61 08 82, G 061 / 36 70 74.

Samstag, 9. Dezember, Hotel «Mittenza», Muttenz. **Basler Offiziersball.** Organisation OG Basel-Land.

Medien und Armee

Dreiteiliger öffentlicher Zyklus zur Informationspolitik des EMD im Rahmen des Gemeinschaftsprogrammes der OG Basel-Stadt, OB Basel-Land und AOV Basel: **Details siehe Basel-Stadt.**

Zudem lädt uns die OG Basel-Stadt zum folgenden Vortrag ein: Dienstag, 9. Januar, Restaurant «Schlüsselzunft», Basel. **Referat** «Eurokommunismus aus römischer Sicht unter Berücksichtigung militärischer und aussenpolitischer Fragen» von Dr. Victor Willi, Rom.



Bern

Präsident: Oberst Hans Krähenbühl, Bälliz 64, 3600 Thun, P 033 / 37 35 66, G 033 / 22 23 57.

Offiziersgesellschaft der Stadt Bern

Präsident: Oberstleutnant R. Krähenbühl, Telefon 031 / 22 65 11.

Geschäftsadresse:

Hirschengraben 11, 3011 Bern, Telefon 031 / 22 14 37, Postscheckkonto 30-3101.

Samstag, 8. Dezember, 19.30 Uhr, Schiessplatz Sand-Schönbühl. **Gemütlicher Jahresausklang mit Pistolenschüssen** (Veranstaltung des Zugführerforums).

Montag, 15. Januar, 20.15 Uhr, Hotel «Schweizerhof», 1. Stock, Bern. **Filmabend.**

Samstag, 20. Januar, Hotel «Bellevue-Palace», Bern. **Ball der Offiziersgesellschaft der Stadt Bern.** Vorverkauf ab Montag, 8. Januar, 12 Uhr, beim Concierge des Hotels.

Montag, 29. Januar, 20.15 Uhr, Hotel «Schweizerhof», 1. Stock, Bern. **Führer- und Stabsschulung der höheren Stufen,** Vortrag von Divisionär Hans Rapold, Stabschef operative Schulung im Stab der Gruppe für Generalstabsdienste.

Sektion Burgdorf

Präsident: Hptm P. Stettler, Postfach 264, 3400 Burgdorf, P 034 / 45 36 38, G 034 / 22 33 11 int. 15.

Dritte Veranstaltung im Rahmen des gemeinsamen Tätigkeitsprogramms der vier Offiziersgesellschaften Burgdorf, Huttwil, Langenthal und Langnau:

Mittwoch, 10. Januar, Hotel «Emmenthal», Langnau (Saal). 19.45 Uhr Apéritif, 20.15 Uhr **Vortrag** «Eurokommunismus von Rom aus gesehen» von Dr. Victor Willi, bekannt als Römer Korrespondent von Radio DRS. Der Referent garantiert aktuellste Informationen aus erster Hand. Wir erwarten einen Grossaufmarsch.

Sektion Huttwil und Umgebung

Präsident: Hptm U. Anliker, Hohlenstrasse 3, 4950 Huttwil, P 063 / 72 25 82, G 063 / 72 12 91.

Dritte Veranstaltung im Rahmen des gemeinsamen Tätigkeitsprogramms der vier Offiziersgesellschaften Burgdorf, Huttwil, Langenthal und Langnau:

Mittwoch, 10. Januar, Hotel «Emmenthal», Langnau (Saal). 19.45 Uhr Apéritif, 20.15 Uhr **Vortrag** «Eurokommunismus von Rom aus gesehen» von Dr. Victor Willi, bekannt als Römer Korrespondent von Radio DRS. Der Referent garantiert aktuellste Informationen aus erster Hand. Wir erwarten einen Grossaufmarsch.

Sektion Langenthal und Umgebung

Präsident: Hptm René Lanz, Postfach, 4934 Madiswil, P 063 / 56 17 29, G 063 / 22 26 44.

Dritte Veranstaltung im Rahmen des gemeinsamen Tätigkeitsprogramms der vier Offiziersgesellschaften Burgdorf, Huttwil, Langenthal und Langnau:

Mittwoch, 10. Januar, Hotel «Emmenthal», Langnau (Saal). 19.45 Uhr Apéritif, 20.15 Uhr **Vortrag** «Eurokommunismus von Rom aus gesehen» von Dr. Victor Willi, bekannt als Römer Korrespondent von Radio DRS. Der Referent garantiert aktuellste Informationen aus erster Hand. Wir erwarten einen Grossaufmarsch.

Sektion Langnau

Präsident: Hptm N. Lauterburg, Alleestrasse 26, 3550 Langnau, P 035 / 2 39 10, G 035 / 2 30 31.

Dritte Veranstaltung im Rahmen des gemeinsamen Tätigkeitsprogramms der vier Offiziersgesellschaften Burgdorf, Huttwil, Langenthal und Langnau:

Mittwoch, 10. Januar, Hotel «Emmenthal», Langnau (Saal). 19.45 Uhr Apéritif, 20.15 Uhr **Vortrag** «Eurokommunismus von Rom aus gesehen» von Dr. Victor Willi, bekannt als Römer Korrespondent von Radio DRS. Der Referent garantiert aktuellste Informationen aus erster Hand. Wir erwarten einen Grossaufmarsch.

Sektion Thun

Präsident: Major F. Nyffenegger, Im Burch, 3653 Oberhofen, P 033 / 43 19 71, G 033 / 21 33 51. **Postadresse:** OG Thun, Postfach 294, 3601 Thun.

Samstag, 16. Dezember, Zivilschutzanlage Allmendingen. **Demonstration und praktische Übung** «Häuserkampf» mit Hptm R. Bracchi, Instr Of MLT, Thun.

Dienstag, 16. Januar, 20.15 Uhr, Restaurant «Bären», Dürrenast. **Vortrag** «Bedeutung des FHD in unserer Armee» von Frau J. Hurni, Chef FHD.

Samstag, 27. Januar, Heimenschwand. **Langlauf-Skitag.**



Glarus

Präsident: Hptm Hans Marti, Villastrasse 24, 8755 Ennenda, P 058 / 61 39 43, G 058 / 81 10 20.

Mittwoch, 10. Januar, 20.15 Uhr, Gemeindehaussaal Glarus. **Vortrag** «Beurteilung der schweizerischen Wehrbereitschaft durch die Deutschen im Zweiten Weltkrieg» von Prof. Dr. W. Schaufelberger.

Mittwoch, 17. Januar, 20.15 Uhr, Gemeindehaussaal Glarus. **Vortrag** «Der Zerfall der Alten Eidgenossenschaft» von Divisionär J. Feldmann, Unterstabchef Front.

Beide Vorträge sind öffentlich.



Graubünden

Präsident: Hptm Livio Bontognali, 7503 Samedan, P 082 / 6 55 74, G 082 / 3 68 91.



Luzern

Präsident: Major Kurt Müller, Zinggendorstrasse 3, 6006 Luzern, P 041 / 23 57 17, G 01 / 32 69 90.

Dienstag, 12. Dezember, 20.15 Uhr, Hotel «Wilden Mann», Luzern. **Podiumsgespräch** «Qualifikationen - im Militär und in der Wirtschaft» mit Hptm Urs Hinzen, Bat Adj, Verkaufsleiter IBM, Luzern, Gesprächsleiter; Oberst i Gst Walter Zimmermann, Kdt Inf Schulen Luzern, Reussbühl; Hptm i Gst Georg Schmid, Personalabteilung Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich.

Donnerstag, 11. Januar, 20.15 Uhr, Hotel «Rüti», Luzern. **Vortrag** «Eurokommunismus - von Rom aus gesehen, unter Berücksichtigung militärischer Aspekte von Dr. Victor J. Willi, Journalist und Radiokorrespondent, Rom.

Samstag, 20. Januar. **Divisionsrapport.**

Samstag, 27. Januar. **Gesellschaftsanlass.**

Sektion Sursee

Präsident: Hptm H. U. Pfenninger, Kreuzhubel 18, 6208 Oberkirch, P 045 / 21 39 71, G 045 / 21 19 66.

Samstag, 27. Januar, Rathaus Sursee. Gesellschaftsanlass.



Nidwalden

Präsident: Major Eduard Engelberger, Stansstadterstrasse 16, 6370 Stans, P 041 / 61 35 85, G 041 / 61 11 41.



Obwalden

Präsident: Major Peter Jung, Kreiskommandant, Landenbergstrasse 10, 6060 Sarnen, P 041 / 66 58 53, G 041 / 66 51 51.



Schaffhausen

Präsident: Oberstlt Manfred Trächsel, Säntisstrasse 74, 8200 Schaffhausen, P 053 / 5 11 78, G 053 / 4 43 21.

Samstag, 9. Dezember. **Bummel** nach Gennersbrunn mit Hock.

Donnerstag, 25. Januar. **Referat** «Kordinierter Sanitätsdienst» von Divisonär A. Huber, Oberfeldarzt der Armee. Diese Veranstaltung findet statt zusammen mit dem Bund für Zivilschutz des Kantons Schaffhausen.



Schwyz

Präsident: Oberstlt Emil Bösch, Egglweg 19, 8832 Wollerau, G 055 / 48 14 55, P 01 / 784 26 88.



Solothurn

Präsident: Hptm Iwan Heimann, Bei der Eich, 4622 Egerkingen, P 062 / 61 18 53, G 062 41 31 31.



St. Gallen

Präsident: Oberstlt Hans Isenring, Eichhofstrasse 8, 9630 Wattwil, P 074 / 7 22 82, G 01 / 810 52 11.

Sekretär: Hptm Christoph Haller, Schomattenstrasse 38, 9630 Wattwil, P 074 / 7 11 24, G 074 / 6 13 86.



Thurgau

Präsident: Hptm Philipp Stähelin, Staubeggstrasse 22, 8500 Frauenfeld



Uri

Offiziersgesellschaft Uri, Postfach, 6460 Altdorf.

Präsident: Major Oswald Ziegler, 6499 Bauen, P 044 / 6 91 59, G 044 / 2 17 75.



Wallis

Offiziersgesellschaft Oberwallis

Präsident: Hptm N. Julier, Chavezweg 9, 3900 Brig, P 028 / 23 12 01, G 031 / 65 40 92.

Schweizerische Offiziers-Skimeisterschaften

Am 3./4. März 1979 finden erstmals schweizerische Offiziers-Skimeisterschaften mit alpinen und nordischen Disziplinen im Raum Brig-Rosswald-Obergoms statt. Die Sektionspräsidenten sind gebeten, das Datum vom 3./4. März 1979 vorzumerken und den Grossanlass in ihrer Sektion zu propagieren. Die Unterlagen werden ihnen direkt zugestellt.



Zug

Präsident: Major F. Nussbaumer, Ägerisaumweg 2, 6300 Zug, P 042 / 21 50 46, G 01 / 228 51 11.

Donnerstag, 4. Januar, 18.30 Uhr im Gotischen Saal des Rathauses in Zug. **Generalversammlung** der OG des Kantons Zug. Nachtessen anschliessend im Hotel «Aesch» in Walchwil.



Zürich

Präsident: Major i Gst J. Fulda, Rigistrasse 40, 8802 Kilchberg, P 01 / 715 16 89, G 01 / 32 62 11.

Zürich und Umgebung AOG

Präsident: Major i Gst Louis Geiger.

Sekretariat: 8021 Zürich, Postfach, 01 / 242 32 00, intern 23.

Montag, 22. Januar. **Vortrag** von Div Weidenmann, Kdt Mech Div 11.

Forum

Donnerstag, 14. Dezember. Zugführer stellen ihren Zug vor.

Sektion Winterthur und Umgebung

Präsident: Hptm Peter Hauser, Trottenwiesenstrasse 33, 8404 Winterthur, P 052 / 27 71 75, G 052 / 22 67 58.

Donnerstag, 7. Dezember, 20 Uhr, Gartenhotel, Winterthur. **Vortrag** «Konzept und Realisierung Armeeleitbild 80» von Divisionär Lüthy, USC Planung GGST.

Donnerstag, 1. Februar, 20 Uhr, Gartenhotel Winterthur. **Vortrag** von Divisionär Meyer, Kdt Gz Div 7, über ein noch zu bestimmendes Thema.

Fachsektionen



Schweizerische Gesellschaft der Offiziere des AC-Schutzdienstes

Zentralpräsident: Oberst Walter Riesen, Im Blumenberg, 8634 Hombrechtikon, Telefon 055 / 42 17 86.

Sektion Basel und Umgebung

Präsident: Oberst Paul Naeff, Kirschblütenweg 18, 4059 Basel, 061 / 34 19 71.

Donnerstag, 18. Januar. **Generalversammlung.** Vorgängig **Referat** von Oberst Imobersteg, Abt für ACSD.

Sektion Bern-Solothurn

Präsident: Major P. Jakober, Burggasse 48 c, 3400 Burgdorf

Mittwoch, 24. Januar, 20 Uhr, Galerie-restaurant des Bahnhofbuffets Bern. **Vorträge** «ACSD bei den Luftschutztruppen» und «ACSD beim Ter D» von Major K. Röthlisberger, AC Schutzof Stab Ls Rgt 21 und Oberstlt N. Chariatte, Chef ACSD Stab Ter Zo 2.

Montag, 5. Februar, 20 Uhr, Naturhistorisches Museum, Bern. **Vortrag** «Inversionslagen und Nebelbildung» von Dr. Wanner, Universität Bern.

Offiziersgesellschaft der Adjutanten

Präsident: Hptm Marc Glauser, Blochstrasse 22, 3653 Oberhofen.



AVIA-Gesellschaft der Offiziere der Fliegertruppen

Zentralpräsident: Major Urs F. Bender, Nelkenstrasse 6, 8600 Dübendorf, P 01 / 820 77 44, G 01 / 34 31 90.

Sektion Zürich

Präsident: Major Hans von Rotz, Lindenhof 9, 8603 Hegnau, P 01 / 945 56 80, G 01 / 823 23 11.

Montag, 15. Januar, 20 Uhr, Offizierskaserne Dübendorf. **Vortrag** ««Piranha», Vorstellung eines neuen Kampfflugzeuges» von Dr. G. Bridel.

Montag, 26. Februar, 20 Uhr, Offizierskaserne Dübendorf. **Vortrag** ««Tiger»-Schulung in Amerika» von Major i Gst R. Läubli, «Tiger»-Cheffluglehrer.



AVIA-Gesellschaft der Offiziere der Fliegerabwehrtruppen

Zentralpräsident bis 31.12.1978: Oberst P. Rinderknecht, 4105 Biel-Benken

Zentralpräsident ab 1.1.1979: Oberst Kurt Bachmann, Elfenastrasse 44, 6005 Luzern, G 041 / 44 21 21, P 041 / 44 19 20.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung 1978 wechselt der Vorort Ihrer Gesellschaft auf den 1. Januar 1979 von der Sektion Basel zur Sektion Luzern. Das scheidende Büro des Zentralvorstandes hofft, dass es während seiner Amtsperiode Ihre Gesellschaft statutengemäss geführt und zur Stärkung der Fliegerabwehrtruppe beigetragen hat. Ich benütze die Gelegenheit,

dem Kdo FF Trp für die Zusammenarbeit und allen, die uns bei unserer Arbeit unterstützt haben, zu danken. Gleichzeitig wünschen wir dem neuen Büro des Zentralvorstandes viel Erfolg bei seiner Tätigkeit und hoffen, dass es eine reiche Unterstützung von den Mitgliedern finden wird. Mit den besten Wünschen zum bevorstehenden Jahreswechsel verabschiedet sich das Büro des scheidenden Zentralvorstandes

Oberst P. Rinderknecht, Zentralpräsident

Sektion Bern

Präsident: Major H. R. Isliker, Lindenmattstrasse 1, 3065 Bolligen, P 031 / 58 57 62, G 031 / 61 57 49.

Dienstag, 16. Januar, 20 Uhr, Bahnhofbuffet Bern. **Generalversammlung**, anschliessend Vorstellung des FF Ei Stab 5.

Der spezielle, an einem Samstag zwischen 10 Uhr und 16 Uhr durchgeführte Anlass für Zugführer galt dieses Jahr dem Thema «Die Erdsicherung einer Feuereinheit». Unter Mitwirkung des Zugführerforums der OG Bern konnten – anhand eines konkreten Beispiels und wechselseitiger Diskussionen – die infanteristischen und flabistischen Möglichkeiten erörtert werden, was allen Teilnehmern dieses Anlasses neue Impulse bei ihrer Tätigkeit «im Felde» mitgab.

Am Nachmittag wurde den Flab-Zfhr gezeigt, wie es einfach und jederzeit möglich ist, mit geringstem Aufwand Infanteriegefechtsschiessen durchzuführen. Nichtsdestoweniger staunten die anwesenden Infanteristen bei den gleich scharf geschossenen Übungen ob der «blauen» Treffsicherheit mit der «grünen» Waffe ... Für nächsten Sommer ist ein ähnlicher praktischer Anlass vorgesehen.

Sektion Ostschweiz

Präsident: Oberstlt E. Knecht, Müller-Friedberg-Str. 15, 9000 St. Gallen, P 071 / 22 77 13, G 071 / 21 55 95.

Freitag, 26. Januar, 20.15 Uhr, Hotel «Rössli», Flawil. **Vortrag** «Zivilschutz und zivile Führungsorganisationen in der Schweiz» von Oberst Stelzer, Chef Zivilschutz Kanton Zürich.

Donnerstag, 15. Februar, 20 Uhr, Hotel «Anker», Rorschach. **Stamm.**

Donnerstag, 15. März, 20.30 Uhr, Ebnat-Kappel. **Dritter Vortrag** zum Thema «Gesamtverteidigung – Schutz für alle» im Rahmen der gemeinsamen Veranstaltungen mit der OG Toggenburg und der OG Untertoggenburg, Wil und Gossau.

Sektion Zürich

Präsident: Hptm Genoni Marco, Rychenbergstrasse 190, 8404 Winterthur, P 052 / 27 93 33.

Montag, 11. Dezember, 20 Uhr, Offizierskaserne Dübendorf (OK 55): **Vortrag** «Die Kampfkraft einer Mech Div» von Divisionär Carl Weidenmann, Kdt Mech Div 11.



Gesellschaft der FHD-Dienstchefs und -Kolonnenführerinnen

Präsidentin: Kolfr Maja Uhlmann, Blümlisalpstrasse 57, 8006 Zürich, P 01 / 60 39 66.



Schweizerische Luftschutz-Offiziersgesellschaft

Zentralpräsident: Major Franz Baumeler, Hallwilerweg 7, 6003 Luzern, P 041 / 23 80 37, G 041 / 21 96 40.

Sektion Bern

Präsident: Hptm B. Deuber, Lilienweg 46, 3098 Köniz, P 031 / 53 37 66, G 031 / 61 52 21.

Dienstag, 23. Januar. **Generalversammlung:** Flieger- und Flab-Truppen.



Schweiz. Gesellschaft der Offiziere der motorisierten und mechanisierten Truppen

Zentralpräsident: Oberst Carl Dudler, Bachtelstrasse 44, 8343 Hinwil, P 01 / 937 36 20 / G 01 / 937 36 21.

Sektion Ostschweiz

Präsident: Hptm W. Hennecke, Talweg 118, 8610 Uster, P 01 / 87 22 52, G 01 / 40 23 33.

Dienstag, 12. Dezember, 20 Uhr, Restaurant «Kaufleuten», Zürich, kleiner Konzertsaal, Eingang Pelikanplatz. **Vortrag** «Menschenführung in der Armee» von Dr. R. Steiger, Dozent an der Abteilung für Militärwissenschaften der ETH Zürich.

Samstag, 20. Januar, Hotel «International», Zürich-Oerlikon. **Sektionsgeneralversammlung mit Offiziersball.** Programm: Betriebsbesichtigung der Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon-Bührle AG, Damenprogramm, Generalversammlung, Apéritif, Bankett und Ball mit «Hans Hingerland the Hit Singers». Die Geschäftsleitung der Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon-Bührle AG sowie der Vorstand der Sektion Ostschweiz hofft auf eine zahlreiche Teilnahme. Dieser Anlass soll zu einem gesellschaftlichen Höhepunkt der Sektion werden.

Interessenten anderer OG können die detaillierten Unterlagen beim Präsidenten der SGOMMT, Sekt Ostschweiz, beziehen.



Schweiz. Gesellschaft der Offiziere des Munitionsdienstes

Präsident: Oberst Otto Käppeli, Sprünglistrasse 6, 3006 Bern, P 031 / 44 61 40, G 031 / 22 11 82.

Samstag, 28. April, Spiez. **Generalversammlung 1979** (nicht am 4. April wie in der November-Nummer irrtümlich publiziert).

Sektion Zürich

Präsident: Major P. Güller, Chriesbaumstrasse 9, 8115 Hüttikon, P 056 / 74 20 02, G 056 / 74 11 06.

Donnerstag, 1. Februar, 20 Uhr, Bahnhofbuffet Zürich-Enge. **Vortrag** «Mein Dienst als Tech Uof im EK» von Adj Uof W. Koller, Arbon.



Vereinigung schweizerischer Nachrichtenoffiziere

Präsident: Major André Porchet, Case postale 836, 2001 Neuchâtel, 038 / 24 33 78.



Schweiz. Gesellschaft der Offiziere der Sanitätstruppen

Zentralpräsident: Oberstlt B. Roos, Im Obermoos 9, 3067 Boll.



Detachements- und Zugführerinnen des Rotkreuzdienstes

Sekretariat SV-RKD: Detfhr Cécile Im Obersteg, Petersplatz 3, 4051 Basel.



Schweizerischer Stabssekretär-Verband

Zentralpräsident: Hptm Max Hotz, Kilchbergstrasse 3, 8134 Adliswil, 01 / 710 82 64.

Schweiz. Gesellschaft der Offiziere des Territorialdienstes

Präsident: Oberst Peter Waldner, Tugginerweg 9, 4500 Solothurn, P 065 / 22 50 35, G 065 / 23 24 11.

Samstag, 9. Dezember, in Solothurn. **Generalversammlung.**

10.15 Uhr: Generalversammlung im Hotel «Krone» in Solothurn (1. Stock).

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Generalversammlung vom 28. Oktober 1977 (liegt auf)
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung (liegt auf)
5. Festsetzung des Jahresbeitrages
6. Statutarische Wahlen des Vorstandes und der Kontrollstelle
7. Varia.

11.15 Uhr: Besichtigung des alten Zeughauses Solothurn mit 400jähriger Waffensammlung.

12.30 Uhr: Mittagessen im Hotel Krone, 1. Stock (das Mittagessen [ohne Getränke] wird von der SGOT offeriert).

14.30 Uhr: Referat von Dr. J. Huggenberger, Kdt der Kantonspolizei Solothurn über «Erfahrungen eines Polizeikommandanten im friedlichen und unfriedlichen Ordnungsdienst». Es werden Filmausschnitte von der Flugzeugkatastrophe im Schwarzbubenland und der Besetzung des KKW Gösgen gezeigt.
Etwa 16 Uhr: Schluss der Tagung.



Schweizerische Offiziersgesellschaft der Versorgungstruppen SOGV

Zentralpräsident: Oberst Josef Bläuer, Alte Jonastrasse 22, 8640 Rapperswil, P 055 / 27 20 37, G 055 / 86 12 12.



Schweizerische Trainoffiziersgesellschaft



Präsident: Oberst Hans Biedermann, 3273 Kappelen bei Aarberg, P 032 / 82 12 62.

Varia

Zum Jahreswechsel

Die letzte Nummer gibt mir Gelegenheit, meine beiden ständigen Wünsche wieder einmal zu wiederholen: Bitte senden Sie mir Ihre Beiträge bis spätestens am 1. des Vormonats und bitten Sie mich nicht, die Adresse Ihrer Sektion ständig aufzuführen, auch wenn keine Veranstaltungen an-

gezeigt werden. Ich musste leider einige Wünsche in dieser Richtung ablehnen, da ich einerseits keinen Platz habe, und zweitens soll die Rubrik «SOG und Sektionen» die Veranstaltungen der einzelnen Sektionen angeben und nicht ein Adressverzeichnis sein. Als Kompromiss werden die Adressen der kantonalen und Fach-OG ständig publiziert; über diese Adressen können notfalls ja die Sektionspräsidenten erfragt werden.

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen schöne Festtage und – verbunden mit meinem besten Dank für die gute Zusammenarbeit und mit der Bitte um Entschuldigung, wenn einmal etwas falsch oder gar nicht publiziert wurde – alles Gute im neuen Jahr.

Der Rubrikredaktor

Ausbildung und Führung

Offiziersausbildung im KVK/WK:

Modell einer taktischen Übung Bat Kdt mit Zfhr

Ausgearbeitet durch eine Arbeitsgruppe der Inf OS Zürich

1. Teil

A. ALLGEMEINES

1. Orientierung

Die im Folgenden dargestellte Arbeit ist als taktische Übung im Kp-Rahmen auf **Stufe Zug** gedacht (Infanterie, Teile MLT). Allgemein wurde ein Konzept gewählt, das eine allfällige Übertragung auf andere Bedingungen und Gegebenheiten erleichtert.

Der gewählte Rahmen (Gelände, eingesetzte Mittel, allgemeine und spezielle Lage usw.) zielt insbesondere auf

eine möglichst modellhafte Übungsanlage.

Fünf für den Zfhr wichtige Gefechts Themen werden musterartig in Übungsabläufen dargestellt:

1. Bereitschaftsraum
2. Stützpunkt
3. Gegenangriff
4. Rascher Bezug einer Sperre
5. Überfall

2. Methodische Anleitung

Der Übungsleiter legt die Übung anhand folgender Unterlagen dar:

- Lageskizze Füs Bat 42 (+) (Kalk, Karte 1:50000, Blatt 5011)
- Lageskizze Füs Kp III/42 (Kalk, Karte 1:50 000, Blatt 5011)

Der Einsatzbefehl Kdt Füs Kp III/42 wird im Auszug mündlich gegeben.

Die Übungen können unabhängig voneinander bearbeitet werden, so dass es möglich ist, den Aufgabenkreis einzuschränken.

Für die Durchführung sollte ein Halbtag Zugführerunterricht im KVK genügen. Für die Vertiefung sollten zusätzlich 2 mal 2 Stunden im WK eingesetzt werden.

Das Verhältnis zwischen Arbeit im Theoriesaal und im Gelände kann frei bestimmt werden. Um praktisches Vorstellungsvermögen und Verständnis für das Gefecht möglichst intensiv zu schulen, sollte der Feldarbeit genügend Platz eingeräumt werden.

Bei allen Tätigkeiten soll der Zfhr im Zentrum stehen. Er soll möglichst oft gezwungen werden, taktisch zu denken, Lagen zu beurteilen, begründete Entschlüsse zu fassen und sie darzustellen.

3. Lernziele

Unter Lernzielen verstehen wir die Fähigkeiten und Kenntnisse, die eine Übung vermitteln und schulen soll.

Im arbeitstechnisch-methodischen Bereich legen wir sie folgendermassen fest:

- Beherrschung der Entschlussdarstellung (Entschlusskizze, Feuerplan, Hindernisplan, Stellungsplan)
- Beherrschen der Entschlussbegründung
- Prägnante Absichts- und Auftragsformulierung
- Kampfplan in Form vorbehaltener Entschlüsse tabellarisch festhalten können.

Im taktisch-gefechtstechnischen Bereich halten wir differenzierter folgende Lernziele fest:

- Technik der Lagebeurteilung auf Stufe Zug: Schlussfolgerungen ziehen
- Modernes Feindbild: Kenntnis über Kampfverfahren und Mittel Mech Rgt
- Grundsätze der Gefechtsführung kennen und auf Stufe Zug anwenden können.

Vernichtung des Gegners: Feuer-, Hindernis- und Stellungsplanung, Mittelvergleich;

Freiheit des Handelns: Vorausschauende Kampfplanung in Form vorbehaltener Entschlüsse (jede Gruppe kann zur Reserve werden);

Überraschung: Aggressive Kampfführung;

Konzentration der Kräfte: Berücksichtigung der Pzaw-Grundsätze, Kampfwert, trotzdem keine Massierungen;

Ökonomie der Kräfte: Überprüfen der Feuerräume, Koordination, Hindernis-, Feuerplan;

Anpassung an Rm und Gelände: